



Nachruf für Botschafter a. D. Dr. Hans-Georg Wieck

Vorsitzender der Deutsch-Indischen Gesellschaft e.V. (DIG) von 1996 bis 2008,
Mitbegründer der Indien-Stiftung der DIG, Mitglied des Stiftungsrates der DIG,
seit 2008 Ehrenvorsitzender der Deutsch-Indischen Gesellschaft e.V.

Wir nehmen Abschied. Mit Botschafter a.D. Dr. Hans-Georg Wieck verlässt uns ein Mensch, der stets mit tiefster innerster Überzeugung für die Deutsch-Indische Gesellschaft, die Indien-Stiftung der DIG, und für die Deutsch-Indischen Beziehungen eintrat.

Mit der Wahl von Dr. Hans-Georg Wieck zu ihrem Vorsitzenden vor bald dreißig Jahren knüpfte die Deutsch-Indische Gesellschaft an die Reihe ihrer ersten Vorsitzenden an, die bedeutende öffentliche Ämter bekleidet hatten. Dr. Wieck war hoher Beamter und bis zu seiner Pensionierung 1993 deutscher Botschafter in Indien. Er war immer auch Wegbegleiter, wenn möglich ein Wegbereiter der Politik, der Neues beginnen und gestalten wollte. So verstand Dr. Wieck stets auch seinen Vorsitz der DIG. Sie sollte über ihre Rolle als Zusammenschluss örtlicher Zweiggemeinschaften hinaus eine eigene Stimme in den sich wandelnden deutsch-indischen Beziehungen haben. Die politischen Analysen in seinen Berichten bei den Jahreshauptversammlungen der Gesellschaft wurden mit Spannung erwartet. Auch wer darin keine Handlungsanweisung für sich sah, war beeindruckt von der Klarheit seiner Gedanken und der Direktheit, mit der er sie äußerte. Er wünschte sich ein Deutsch-Indisches Jugendwerk, wie es mit Frankreich besteht, und allgemein einen selbstverständlicheren, aber auch kritischen Umgang Deutschlands und Indiens miteinander. Den sollte die DIG zusammen mit ihren Zweiggemeinschaften fördern.

Nach dem Ausscheiden Dr. Wiecks als Vorsitzender 2008 blieb die DIG mit ihm als ihrem Ehrenvorsitzenden im Gespräch.

Man war stolz auf ihn, und wenn er zu den Jahreshauptversammlungen kam, hörte man ihn interessiert zu, und die Delegierten scharten sich um ihn wie eh und je. Einmal jährlich fand eine Vorstandssitzung in seiner Berliner Wohnung statt, zu der regelmäßig auch die Botschafterin oder der Botschafter Indiens kamen.

Die Deutsch-Indische Gesellschaft e. V. trauert um ihren langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Dr. Hans-Georg Wieck und mit ihr trauern viele Mitglieder, die ihm persönlich begegnet sind.

Im Namen der Deutsch-Indischen Gesellschaft e.V. und der Indien-Stiftung der DIG:

Hans-Joachim Kidder
Ehrenvorsitzender

Dr. Jürgen Morhard
Vorstandsvorsitzender

Bernhard Steinrücke
Vorsitzender Indien-Stiftung